

## **h. c. artmann**

aus: ix epigrammata in teutschen alexandrinern

*auff den dichter quirin kuhlmann*

geboren 1651 breslau

verbrannt 1689 moskau

du aug der consequentz . treu biß zum feuer kogel  
du alchymist der wortt . du ohnbebeugte krafft : : :  
du lilie & ros der teutschen dichter schafft :  
aus glutt & und aschen steig auff wie der foenix vogel !

### *Treuherzige Kirchhoflieder*

o tod du dunkler meister  
du gallenbittres elixier  
du zugereister harpunier und gott  
du mond voll blinder augen  
du rosenzwerg im hinterhalt  
du spinnenturm du spinne  
du punkt zum abgethronten leben  
o tod du schwarzer meister  
erhöre uns erhöre uns  
verschone uns  
vor deinen spröden särten  
zerbeiss uns nicht das hirn wie glas  
o tod du dunkler meister  
zerbeiss uns nicht wie glas . .  
o tod du dunkler meister  
du aufgerissner kiefer  
du untröstsichere erden  
du ohngeformter rattenschnabel  
du durch und durch gewürmtes fleisch  
du samenfrass du leere muschel  
du nasse aschensonnen  
o tod du schwarzer meister  
erhöre uns erhöre uns  
verschone uns  
vor deinen wunden särten  
zerbeiss uns nicht wie glas das hirn  
o tod du dunkler meister  
zerbeiss uns nicht wie glas . .

o mein rosenfarber mund  
wie bist mir sehr erblasset  
ich kann es noch nicht fassen  
dass man mir schon die lichter tragt  
durch einen tränennebel . .  
die vögel schrein aus feuchtem grund  
der kannibal der truhen  
hat dich zu tiefst ins herz geküsst  
der abend ist gefallen diese stund  
auf deinen leib so kühl und jäh . .  
ade . .  
ade du zeit der schäfferei  
und grüss dich dunkles käferreich  
ich steh vor deiner mauer . .  
schon kommen sie mit fackeln . .  
mit viel gebet und prozession  
naht sich der trauerhaufen –  
mit stillverhaltne aem  
zerschneidet man das letzte brod  
und ich allein im weissen tuch  
seh nimmer mond noch sterne .

in: *The Best of H. C. Artmann*, Frankfurt a. M. 1975, S.  
33 f.